

502008-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen – RV Tiefbau und Steinsetzarbeiten inklusive Kabelzug im Streckengeschäft von Versorgungsnetzen

OJ S 138/2026 21/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

E-Mail: rhahn@swd-ag.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: RV Tiefbau und Steinsetzarbeiten inklusive Kabelzug im Streckengeschäft von Versorgungsnetzen

Beschreibung: Rahmenverträge für Tief-, Spezialtiefbauleistungen, Steinsetzarbeiten und Kabellegearbeiten für die Erschließung, Ausbau, Erneuerung, Sanierung und Instandsetzung von Versorgungsnetzen, vorwiegend in öffentlichen Verkehrsbereichen, für die Medien Strom, Öffentliche Beleuchtung, Gas, Trinkwasser, Fernwärme und Telekommunikation/ Smart Grid.

Kennung des Verfahrens: cff705f6-d8d7-4abb-bfb2-afd6c55ef206

Interne Kennung: 2026-018-EU

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Der AG behält sich das Recht vor, die Vergabe - an mehrere Auftragnehmer zu vergeben

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45231600 Bauarbeiten für Übertragungsnetz, 45231221 Bau von Gasversorgungsleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen, 45314310 Verlegen von Kabeln

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Höherweg 200

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40233

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0ZMUJG# Die Stadtwerke Düsseldorf AG führen das Vergabeverfahren in fremden Namen und für Rechnung des Auftraggebers durch.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: RV Tiefbau und Steinsetzarbeiten inklusive Kabelzug im Streckengeschäft von Versorgungsnetzen

Beschreibung: Die Rahmenverträge decken im kompletten Versorgungsgebiet einen Teil der kontinuierlichen Bedarfsmengen an Tiefbau-, Steinsetz- sowie Kabelzugarbeiten für alle Versorgungsmedien im Streckengeschäft und haben ein Mindestvolumen von 30m3

Aushubvolumen je Maßnahme

Interne Kennung: 2026-018-EU

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen, 45231300 Bauarbeiten für Wasser- und Abwasserrohrleitungen, 45231600 Bauarbeiten für Übertragungsnetz, 45231221 Bau von Gasversorgungsleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45232140 Bau von Fernheizleitungsnetzen, 45314310 Verlegen von Kabeln

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Höherweg 200

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40233

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.1) Aktueller Nachweis über die Eintragung in ein Handels- oder Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes nebst amtlich anerkannter Übersetzung)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1.2) Organigramm der Unternehmensstruktur 1.3)

Auflistung der Produktpalette des Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die benötigten

Leistungsbereiche abgedeckt werden können 1.4) Bestätigung durch Eigenerklärung zur

Verwendung der deutschen Sprache gem. Vorlage, hinterlegt auf der Plattform der DTVP

(siehe Ziffer I.3) 1.5) aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaften

1.6) aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung 1.7) aktuelle

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Finanzämter 1.8) aktuelle

Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Sozialkasse, insofern "Bauhauptgewerbe" gegeben ist 1.9a-c) Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den letzten drei Jahren,

woraus hervorgeht, dass das Unternehmen einen Vertrag dieser Größenordnung abwickeln

kann 1.10a-c) Angabe der Anzahl der Beschäftigten des Unternehmens in den letzten 3

Jahren 1.11) Nachweis einer ausreichenden Bonität durch eine anerkannte

Wirtschaftsauskunftei (z. B. Creditreform, D&B). Das Rating muss - gemessen am deutschen

Markt - mindestens gleichwertig zu einem Creditreform Rating von maximal 250 oder einem

D&B Rating von mindestens 75 sein. 1.12) Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit

Nennung der Höhe der Deckungssumme 1.13) Bestätigungen durch Eigenerklärungen, dass

keine Ausschlussgründe im Sinne der §§123 und 124 GWB und kein Insolvenzverfahren

vorliegen gem. Vorlagen, hinterlegt auf der Plattform der DTVP (siehe Ziffer I.3) 1.14)

Eigenerklärungen zum Datenschutz und Vertraulichkeit, Vorlagen hinterlegt auf der Plattform

der DTVP (siehe Ziffer I.3) 1.15) Eigenerklärung, im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß

Verordnung (EU) 833/2014 gem. Vorlage, hinterlegt auf der Plattform der DTVP (siehe Ziffer I.

3) 1.16) Bestätigung durch Eigenerklärung, dass das Gutschriftverfahren zur Abrechnung

verwendet werden kann gem. Vorlage, hinterlegt auf der Plattform der DTVP (siehe Ziffer I.3)

1.17) Eigenerklärung zu Mindestlöhnen 1.18) Kenntnisnahme und Einverständniserklärung

zum "Supplier Code of Conducts des SWD-Konzerns" Unvollständige Unterlagen oder

Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der AG behält sich vor, die Qualität

des Bewerbers in einem Qualifizierungsverfahren zu prüfen. Bewirbt sich ein Bieter auf

mehrere Lose (Lose sind vom Bieter anzugeben!), soll bitte möglichst auf den Versand

gleichlautender (doppelter) Nachweise verzichtet werden. Der AG weist schon jetzt darauf hin,

dass der AN im Rahmen seiner späteren Angebotserstellung ein aussagefähiges

Umsetzungskonzept zur Rahmenvertragserfüllung mit nachfolgendem Mindestinhalt zu

erstellen hat: - die qualitative und quantitative Besetzung der Rahmenvertragserfüllung mit

Personal, Geräte, Werkzeug und Fahrzeugen - zur Organisation der

Rahmenvertragserfüllung (Arbeitsvorbereitung, Arbeitssteuerung, Softwarenutzung und

Abrechnung)

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2.1) Nachweis über die Anwendung eines

leistungsfähigen Systems zur Qualitätssicherung 2.2) Nachweis zur Erfüllung der

Mindestanforderungen für Bauunternehmen im Leitungstiefbau nach DVGW-Arbeitsblatt GW 381 oder (gleichlautend nach Regelwerk des AGFW als FW 600 oder zum Regelwerk des VDE als VDE AR N 4220), gültig für die Sparten Fernwärme, Gas, Strom, Telekommunikation und Trinkwasser 2.3) Nachweis zur berechtigten Führung des Güteschutzzeichens Kanalbau RAL 961 (AK 3 bis 1) und/oder Kabelleitungstiefbau RAL 962 2.4) Nachweis der Genehmigung des zuständigen Umweltamtes zum Sammeln und Befördern von nicht gefährlichen Abfällen nach §53 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) 2.5) Eigenerklärungen zu jeweils aktuellen Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen (RStO), die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen für Tief- und Straßenbau (ZTV's) sowie die Richtlinien und Merkblätter zur Sicherung von Arbeitsstellen im Straßenraum (RSA, MVAS) als Grundlage für Verhandlung, Vertrag, Bauabwicklung, Bauleitung und Dokumentation sowie regional Gesetze, Verordnungen, Vorschriften, Normen, Richtlinien und anerkannten technischen Regelwerke gem. Vorlagen, hinterlegt auf der Plattform der DTVP (siehe Ziffer I.3) 2.6) Nachweis von Fachverantwortlichen im Personalstamm des Bewerbers für Straßenbau durch Straßenbaumeisterqualifikation beziehungsweise höherwertiger oder vergleichbarer Ausbildungsabschluss. 2.7) zusätzliche Nachweise, z.B. durch Auditierung, Zertifizierung (z.B. Arbeitsschutz-Management-Systeme (AMS), Sicherheit, Umwelt, Qualität), Fachbetriebsbescheinigungen (z.B. nach dem Wasserhaushaltsgesetz WHG), Fachkundebescheinigungen (z.B. im Tätigkeitsfeld Entsorgung, WHG, TRGS 521, SiGeKoordination RAB 30, etc.) 2.8) Benennung von min. 3 Referenzen aus den Geschäftsjahren 2023 bis 2026 zu Kunden über ausgeführte Arbeiten in eigener Wertschöpfung im Tiefbau für Anschlussleitungen aus denen hervorgeht, dass der Bewerber bereits vergleichbare Leistungen erfolgreich erbracht hat. a I) der Art der Arbeit Tiefbau (Anschlussleitungen, Medium, Neuverlegung, Erneuerung, Wandöffnungen etc.), a II) der Art der Arbeit Steinsetzarbeiten in vorhandenem Bestand (Fahrbahnen, Plätze, Flächeneinfassungen, etc., Mengen in Quadratmeter und Längen, Belastungsklassen) b) der Art der Vertragsgrundlage (Einzelauftrag oder Rahmenvertrag) c) der Ausführungszeit (von bis) d) des Ausführungsortes (öffentlicher, privater, gewerblicher Verkehrsbereich) e) des Auftraggebers mit Kontaktdaten

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZMUJG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZMUJG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0ZMUJG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/08/2026 23:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Ergänzung zu "Nachforderung": Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Weitere Unterlagen sind den Beschaffungsunterlagen zu entnehmen. Zusätzliche Angaben zum Verfahren: Bei dem AG handelt es sich um ein Unternehmen mit kritischen Anlagen im Sinne der Verordnung zur Bestimmung kritischer Anlagen nach dem BSI-Gesetz (BSI-Kritisverordnung - BSI-KritisV). Zum Schutz der Vertraulichkeit der Informationen im Rahmen des Vergabeverfahrens werden daher nur den präqualifizierten Bietern die Vergabeunterlagen nach der Bewertung der Teilnahmeanträge elektronisch zugesandt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Interessierte Bieter werden aufgefordert, ihre Interessensbekundungen fristgerecht über das e-Vergabe-Portal einzureichen. Die Teilnahmebedingungen stellen kumulativ zu erfüllende und gleichwertige Eignungskriterien dar, die vollständig nachzuweisen sind. Dies gilt auch für Bewerber, die bereits an anderen Präqualifizierungsverfahren des AG teilgenommen haben, Geschäftsbeziehungen mit dem AG unterhalten, auf den einschlägigen Märkten einen hohen Bekanntheitsgrad besitzen oder auf öffentlichen Plattformen gleiche/ähnliche Unterlagen vorgelegt haben. Die Unterlagen dienen der Feststellung der Eignung und Auswahl der Bieter. Qualifizierte Bieter erhalten anschließend die Ausschreibungsunterlagen mit neuer Angebotsfrist. Der AG kann fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern. Die Entscheidung liegt im Ermessen des AG und begründet keinen Anspruch auf Nachreichung. Unvollständige oder verspätet eingegangene Bewerbungen/Unterlagen können zum Verfahrensausschluss führen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Die Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen werden in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden. 4. Mehr als 15 Kalendertrage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 5. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1, Satz 2 GWB bleibt unberührt."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

Registrierungsnummer: DE 811365022

Postanschrift: Höherweg 200

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40233

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

E-Mail: rhahn@swd-ag.de

Telefon: +49 211821-2153

Internetadresse: <http://www.netz-duesseldorf.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Netzgesellschaft Düsseldorf mbH

Registrierungsnummer: DE 811365022

Postanschrift: Höherweg 200

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40233

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Internetadresse: <http://www.netz-duesseldorf.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 68f31fdb-1340-449e-a23a-ef5f4d8f2e22 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/07/2026 10:53:12 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 502008-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 138/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/07/2026